



DER HÖHEPUNKT war die Präsentation der Königsfamilie: Marvin Ripp, Jonas von Saint-George, Richard Walter, Eva Beeger, Julia Breitbarth, Erik Engel, Alexander Weber, Marianne Zimmermann und Philip Breitbarth (von links). Foto: pr

Ein Schuss entscheidet

Die Pfinztaler Sportschützen kürten ihre Besten

Pfinztal (vm). Beim Schützenfest des Sportschützenvereins Pfinztal (SSV) war die Spannung groß. Es wurden die Sieger in den Disziplinen Vereinsmeisterschaft und Freizeitschießen gekürt sowie die neue Königsfamilie proklamiert. Die Teilnahme sei erfreulich gewesen und gebe Zeugnis, dass das Angebot der Sportschützen mit Luftgewehr, Luftpistole und Bogen Interesse finde, sagte Oberschützenmeister Philip Breitbarth. Zusammen mit Schützenmeister Marvin Ripp händigte er Preise, Pokale und Urkunden aus.

17 Mannschaften (drei der maximal vier Schützen kamen in die Wertung) machten beim Freizeitschießen mit. Wahlweise konnte mit Luftgewehr oder Luftpistole geschossen werden. 20 Schuss pro Teilnehmer waren gefordert. Den Sieg sicherte sich das Team „Nemko“ mit 443 Ringen und verteidigte den Titel, vor dem Kleintierzüchterverein Wöschbach (372) und der Feuerwehr Wöschbach 3 (350). Bei der Damen-Einzelwertung lag Malin Zimmermann mit 128 Ringen vor Jutta Becker (124) und Claudia Wurster (118). Die Einzeldisziplin der Herren sah Robin Roser (158 Rin-

ge) vor Alexander Weber (150) und Richard Mansky (148). Als Sieger bei der Vereinsmeisterschaft nach vier Durchgängen wurden ausgerufen: Herren Luftgewehr Richard Walter (375 Ringe) und Luftpistole Oswin Pauly (345 Ringe). Bei den Schülern mit dem Luftgewehr lag Mika Mergl mit 129 Ringen vorne, mit der Luftpistole reichte es Erik Engel (145) und mit dem Lichtgewehr Fred Breitbarth (146) zum Sieg. Eva Beeger sicherte sich den Titel bei den Damen mit der Luftpistole (305), Harald Beeger (208) mit dem Bogen, während den Gustav-Walter-Pokal des Sportschützenvereins Pfinztal Oswin Pauly mit 259 Ringen erhielt.

Die Proklamation der neuen Königsfamilie war der Höhepunkt. Mit dem zur Verfügung stehenden einzigen Schuss auf die Scheibe setzten sich durch: Richard Walter (Schützenkönig), Eva Beeger (Schützenkönigin), Erik Engel (Jugendschützenkönig), Jonas von Saint-George (Ritter) und Julia Breitbarth (Hofdame). Alexander Weber wurde zum Bürgerschützenkönig und Marianne Zimmermann zur Bürgerschützenkönigin ausgerufen.